

NIEDERSCHRIFT Nr. 10 / 2008

über die öffentliche Sitzung der

Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenlockstedt

am Donnerstag, dem 01. April 2010,

in der Gaststätte „Zur Dorfschmiede“, Ridders 21, 25551 Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- | | |
|------------------------|---|
| a) die Mitglieder | Manthey, Else 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters
Bujack, Udo
Fürst, Carsten
Holdorf, Thorsten
Holste, Rainer
Koslowski, Uwe
Thara, Dieter
Fuchs, Kristin
Kirstein, Ralf
Kortüm, Friedrich
Krämer, Rositta
Laue, Rolf
Hennschen, Rainer
Klüppelberg, Werner bis 20.18 Uhr
Six, Gerd
Thiessen, Thomas |
| b) entschuldigt fehlen | Diedrichsen, Bernhard
Kirsten, Jürgen
Damerau, Klauspeter |
| c) von der Verwaltung | Hölck, Peter als Protokollführer
Pietsch, Marion, Gleichstellungsbeauftragte des Amtes
Kellinghusen |
| d) als Gäste | folgende zugewählte Bürger/innen:
Herr Dümcke
Herr Sievers

Herr Lütke, Ortswehr Lockstedter Lager
Herr Pohlmann, Ortswehr Lockstedter Lager
Herr Barkley, Ortswehr Lockstedter Lager
Herr Schaller, Gemeindeführer |

Herr Topp
 Herr Retzlaff, Vors. des Kinder- und Jugendparlaments

Herr Möller von der Norddeutschen Rundschau

sowie etwa 10 Bürgerinnen und Bürger

Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Herr Fürst stellt folgenden Dringlichkeitsantrag:

„Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Springhoe für eine Begegnungsstätte für alt und jung“

Abstimmungsergebnis über die Aufnahme in die Tagesordnung:

15 Ja-Stimmen
 1 Nein-Stimme

Da aufgrund des Abstimmungsergebnisses die erforderliche Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter erreicht ist, wird dieser Punkt in die Tagesordnung aufgenommen. Er wird als Tagesordnungspunkt 15 eingereiht. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Unter Berücksichtigung des Dringlichkeitstagesordnungspunktes wird nunmehr nach folgender Tagesordnung beraten.

Tagesordnung:

01. Einwohnerfragestunde, Teil 1
02. Einwände gegen das Protokoll Nr. 9/2008 vom 28.01.2010
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
05. Richtlinien (Nachtrag 1) der Gemeinde Hohenlockstedt für die Durchführung von Ehrungen
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Personal- und Koordinierungsausschusses, Herr Kortüm
06. Ehrung eines zugewählten Bürgers

07. Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager
Berichterstatterin: Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey
08. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager
Berichterstatterin: Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey
09. Verabschiedung des ehemaligen Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager
Berichterstatterin: Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey
10. 1. Satzungsänderung für das Kinder- und Jugendparlament Hohenlockstedt
Berichterstatterin: Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Frau Krämer
11. Fortführung des erweiterten Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der AWO
Berichterstatterin: Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Frau Krämer
12. Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008;
hier: Prüfung des Budgets Jugendzentrum
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Herr Damerau
13. Einziehung eines Teilstücks der Deutsch-Ordens-Straße in Hohenlockstedt, Gemarkung Lockstedter Lager, Flur 1, Flurstück 118/167
Berichterstatterin: Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey
14. Altglascontainer und –standorte in Hohenlockstedt
Berichterstatterin: Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey
15. Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Springhoe für eine Begegnungsstätte für alt und jung
16. Einwohnerfragestunde, Teil 2
17. Verschiedenes
18. Personalangelegenheiten;
a) Nachbesetzung von Stellen in der Gemeindebücherei
b) Dienstaufsichtsbeschwerde

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey, mit, dass Herr Bernhard Diedrichsen mit Wirkung vom 10.03.2010 aus der CDU ausgetreten ist und nicht mehr der CDU-Fraktion in der Gemeindevertretung Hohenlockstedt angehört.

Ergänzend hierzu verliest Herr Fürst eine persönliche Erklärung, wonach die Gemeindevorteiler der CDU-Fraktion Herr Klauspeter Damerau, Herr Carsten Fürst, Herr Thorsten Holdorf und Herr Dieter Thara den Austritt des Bürgermeisters aus der Fraktion bedauern, diese Entscheidung jedoch nachvollziehen können. Gleichzeitig erklären sie, weiterhin zum Bürgermeister zu stehen.

Tagesordnungspunkt 01: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner werden nicht gestellt.

Tagesordnungspunkt 02: Einwände gegen das Protokoll Nr. 9 /2008 vom 28.01.2010

Einwände gegen das Protokoll Nr. 9/2008 vom 28.01.2010 werden nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 03: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Protokollführer teilt mit, dass ein Bürger beantragt hat, Saatkrähen in einem Wohngebiet abzuschießen. Dieser Antrag wurde verwaltungsseitig abgelehnt.

Tagesordnungspunkt 04: Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 05: Richtlinien (Nachtrag 1) der Gemeinde Hohenlockstedt für die Durchführung von Ehrungen

Herr Kortüm beantragt, Ziffer 5 Absatz 2 um folgenden Satz zu ergänzen:

Bisherige Jubiläen von aktiven Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern, bürgerlichen Mitgliedern, Dorfvorsteherinnen und Dorfvorstehern sowie Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten sind zu berücksichtigen und nachträglich mit einer dem Ehrungsgrund entsprechenden Ehrennadel zu würdigen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Personal- und Koordinierungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung:

Der der Vorlage als Anlage beigefügte Nachtrag 1 zu den Richtlinien der Gemeinde Hohenlockstedt für die Durchführung von Ehrungen wird der vorgenannten Ergänzung beschlossen und ist zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 06: Ehrung eines zugewählten Bürgers

Da Herr Gülck nicht anwesend ist, wird die Ehrung zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Tagesordnungspunkt 07: Zustimmung zur Wahl des Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager

Beschlussvorschlag:

Der Wahl von Herrn Maik Lüdtkke durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager zum Ortswehrführer wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 08: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager

Beschlussvorschlag:

Der Wahl von Herrn Andreas Pohlmann durch die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager zum stellvertretenden Ortswehrführer wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Manthey, übergibt anschließend die Ernennungsurkunden an Herrn Maik Lüdtkke und Herrn Andreas Pohlmann und vereidigt diese.

Tagesordnungspunkt 09: Verabschiedung des ehemaligen Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager

Frau Manthey verabschiedet den ehemaligen Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Lockstedter Lager, Herrn Marc Barkley, unter Überreichung einer Urkunde und eines Geschenkes.

Tagesordnungspunkt 10: 1. Satzungsänderung für das Kinder- und Jugendparlament Hohenlockstedt

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales beschließt die Gemeindevertretung:

Die der Vorlage als Anlage beigelegte Satzung (Nachtrag 1) zur Änderung der Satzung für das Kinder- und Jugendparlament der Gemeinde Hohenlockstedt wird beschlossen und ist zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 11: Fortführung des erweiterten Betreuungsangebotes der Kindertagesstätte der AWO

Nach einer Einführung in die Thematik durch die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales sowie einer Ergänzung durch Herrn Bujack wies der Protokollführer ausdrücklich darauf hin, dass der einstimmige Beschluss des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, wonach der Gemeindevertretung die Verlängerung der Genehmigung der Outdoorgruppe der AWO-Kindertagesstätte für ein Jahr empfohlen wurde, weitere Konsequenzen nach sich zieht.

Nicht thematisiert wurde im Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales die Weiterführung der Familiengruppen. Die Notwendigkeit zur Fortführung der Outdoorgruppe ergibt sich jedoch erst dann, wenn auch die Familiengruppen weitergeführt werden. Von daher wäre der Beschlussvorschlag des Fachausschusses insofern zu ergänzen.

Weiterhin wurde ebenfalls nicht thematisiert, dass für die Fortführung der Familiengruppen und der Outdoorgruppe zusätzliche Haushaltsmittel erforderlich werden. Bei einem positiven Beschluss muss die Gemeindevertretung auch erklären, wie die Fortführung der Gruppen finanziert werden soll. Hier wird insbesondere auf das Schreiben des Fachbereiches 1 an den Bürgermeister und die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 19.01.2010 verwiesen, wonach im Budget 2007 voraussichtlich ca. 65.000 € nachzufinanzieren sein werden.

Hinsichtlich der Familiengruppen teilte Frau Krämer mit, dass eine Beschlussfassung über die Weiterführung der Familiengruppen nicht erforderlich ist, da diese unbefristet eingerichtet sind; diese Auskunft hat sie vom zuständigen Fachbereichsleiter der Verwaltung erhalten.

Ergänzend hierzu teilte Herr Bujack mit, dass er von der Verwaltung die Auskunft erhalten habe, dass für den AWO-Kindergarten im Haushaltsjahr 2010 ein erster Abschlag in Höhe von „nur“ 25.000 € gezahlt wurde, obwohl Abschlagszahlungen in Höhe von 47.500 € eingeplant waren, so dass die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel insgesamt realistisch sind und ausreichen müssten.

Herr Bujack regt an, den Mitarbeiter der Verwaltung hinsichtlich dieser Thematik zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales einzuladen. Frau Krämer als Ausschussvorsitzende teilte mit, dass dieses bereits vorgesehen ist.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales beschließt die Gemeindevertretung:

Die Outdoorgruppe der AWO-Kindertagesstätte ist für ein weiteres Jahr fortzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 12: Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008;
hier: Prüfung des Budgets Jugendzentrum**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

Das Prüfungsergebnis vom 19.01.2010 des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung zur Prüfung des Budgets Jugendzentrum wird zur Kenntnis genommen. Damit wird die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Tagesordnungspunkt 13: Einziehung eines Teilstücks der Deutsch-Ordens-
Straße in Hohenlockstedt, Gemarkung Lockstedter
Lager, Flur 1, Flurstück 118/167**

Beschlussvorschlag:

Gem. § 8 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein soll ein Teilstück der Deutsch-Ordens-Straße in Hohenlockstedt, Gemarkung Lockstedter Lager, Flur 1, Flurstück 118/167, eingezogen werden.

Der Entwurf des Planes mit der dargestellten einzuziehenden Straße ist gem. § 8 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz des Landes Schleswig-Holstein öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 14: Altglascontainer- und standorte in Hohenlockstedt

Abweichend vom Beschlussvorschlag der Verwaltung unterbreitet die SPD-Fraktion folgenden Beschlussvorschlag:

1. Der Kreis Steinburg wird gebeten, zu veranlassen, dass nur noch Altglascontainer verwendet werden, die sauber und unbeschädigt und damit dicht sind sowie lärm-mindernde Einwurföffnungen haben, damit ein Abstrahlen von Lärm minimiert wird. Darüber hinaus ist dafür zu sorgen, dass Stellplätze für Altglascontainer sauber und scherbenfrei gehalten werden.

2. Es wird vorgeschlagen, mit den Betreibern des Sky-Marktes und des Penny-Marktes über die Aufstellung zusätzlicher Container zu verhandeln. Dabei ist beim Penny-Parkplatz zu prüfen, ob das öffentliche Nutzungsrecht das Aufstellen von Containern ermöglicht.
3. Bei künftigen Ausschreibungen und Verträgen soll sich der Kreis dafür einsetzen, dass nur noch stark lärmindernde Altglascontainer verwendet werden, die der Entwicklung der Lärminderungstechnik entsprechen oder mit Lärm-Dämm-Systemen nachgerüstet sind.

Herr Henschen regt an, den Kreis um eine schriftliche Stellungnahme zu bitten, wie dieser sich das weitere Vorgehen vorstellt.

Abstimmungsergebnis über den Beschlussvorschlag der SPD-Fraktion: einstimmig

Über den Beschlussvorschlag der Verwaltung muss somit nicht mehr abgestimmt werden.

Tagesordnungspunkt 15: Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Springhoe für eine Begegnungsstätte für alt und jung

Herr Laue spricht sich vehement gegen eine Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Springhoe aus. Insbesondere moniert er eine mögliche private Nutzung des Gebäudes.

Herr Holste wies darauf hin, dass ein Nutzungskonzept erforderlich ist. Hierzu führte Herr Henschen aus, dass ein Nutzungskonzept der Dorfschaft Springhoe bereits seit längerer Zeit vorliegt.

Nach einer weiteren intensiven Diskussion wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt:

Beschlussvorschlag:

In Abänderung des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft vom 30.03.2010 wird folgender Beschluss gefasst:

Der im Haushaltsplan bei der Haushaltsstelle 06/130000.960400 (Erweiterung/Umbau Feuerwehrgerätehaus Springhoe – Planung) eingearbeitete Sperrvermerk wird zur Beauftragung des Ing.-Büros Birkhahn und Nolte aus Kremperheide für die Objektplanung des Gebäudes nach § 33 HOAI 2009 Leistungsphasen 1 bis 4 einschl. Tragwerksplanung bis zur Höhe von maximal 7.000,00 € freigegeben.

Dieser Beschluss ist vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltssatzung 2010 und der Anerkennung dieser Maßnahme durch die Kommunalaufsicht sowie des Inkrafttretens der Haushaltssatzung.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme

Tagesordnungspunkt 16: Einwohnerfragestunde, Teil 2

Herr Sievers appelliert an die Gemeindevertretung, auch für den Bereich der Gemeindebücherei ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, zumal in der heutigen Sitzung auch für andere Maßnahmen zusätzliche Mittel bereitgestellt wurden.

Tagesordnungspunkt 17: Verschiedenes

- a) Frau Fuchs weist auf die Teilnahme der Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Kellinghusen hin.
- b) Herr Laue schlägt eine Zusammenkunft zwischen der Gemeindevertretung und den Wehrführungen der Feuerwehren aus dem Bereich der Gemeinde Hohenlockstedt vor. Insbesondere sollte hierbei die aktuelle und die künftige Situation der Feuerwehren im Bereich der Gemeinde Hohenlockstedt thematisiert werden.
Herr Klüppelberg führt hierzu aus, dass ein Konzept der Feuerwehren vorliegt und somit auch kein Diskussionsbedarf besteht.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.13 Uhr bis 20.18 Uhr.

Die Öffentlichkeit wird zum nächsten Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Tagesordnungspunkt 18: Personalangelegenheiten
a) Nachbesetzung von Stellen in der Gemeindebücherei
b) Dienstaufsichtsbeschwerde

Anschließend stellt Frau Manthey die Öffentlichkeit wieder her und teilt mit, dass zwei Personalentscheidungen getroffen wurden.

2. Stellvertreterin des Bürgermeisters

Protokollführer